

Inhaltsverzeichnis

Worte des Dankes	V
Abkürzungsverzeichnis	XIII
I. Einleitende Bemerkungen	1
II. Allgemeine Ausführungen zum Internet als Untersuchungs- gegenstand	3
A. Datenübermittlung im Internet	3
B. Technische Möglichkeiten für Eingriffe in den Datenverkehr ...	5
1. Blockierung	5
2. Verlangsamung	6
3. Priorisierung	7
C. Die verschiedenen Akteurinnen und Akteure	7
1. Akteurinnen und Akteure der Infrastrukturebene	8
2. Akteurinnen und Akteure der Inhalteebene	9
III. Das Konzept der Neutralität des Internets	11
A. Demokratiepolitische Ansätze der Neutralität des Internets ...	12
1. Verwurzelung der Neutralität in der ursprünglichen Architektur des Internets	13
2. Fokus auf der Kommunikation der Einzelnen	15
3. Auswirkungen auf die medial gebündelte Kommuni- kation	19
4. Zwischenfazit: Die Neutralität des Internets als eigenständiges demokratiepolitisches Konzept	20
B. Marktbezogene Ansätze der Neutralität des Internets	21
1. Die Neutralität des Internets im Sinne der Diskriminierungs- freiheit als regulierungsrechtliches Leitmodell	22
a) Diskriminierungsfreie Übertragung und Steuerung	22
b) Die Anwendung des regulierungsrechtlichen Modells auf das Internet	23
2. Aspekte der Daseinsvorsorge	24
3. Zwischenfazit	29
IV. Telekommunikationsrechtliche Dimension	31
A. Erste telekommunikationsrechtliche Ansätze	31
1. Regulierungsziel	33
2. Transparenzbestimmungen	34
3. Sicherungsmaßnahmen nationaler Regulierungs- behörden	35
4. Zwischenfazit	36

B. VO 2015/2120/EU über Maßnahmen zum Zugang zum offenen Internet	38
1. Allgemeine Ausführungen	39
a) Entstehungsprozess	40
b) Die Verordnung als gewählte Rechtsaktform	42
c) Telekommunikations- bzw medienrechtlicher Hintergrund	44
2. Gewährleistung des Zugangs zum offenen Internet	46
a) Sachlicher Anwendungsbereich	47
aa) Internetzugangsdienste	47
bb) Verbindung zu (fast) allen Abschlusspunkten des Internets und die Verknüpfung mit dem Öffentlichkeitsbegriff	49
b) Persönlicher Anwendungsbereich	51
aa) Anbieterinnen und Anbieter von Internetzugangsdiensten – die Verpflichteten	51
bb) Endnutzerinnen und Endnutzer – die Berechtigten	52
cc) Anbieterinnen und Anbieter von Inhalten, Anwendungen und Diensten – eine eigenständige Rolle	53
c) Das Gleichbehandlungsgebot	54
aa) Eine Legaldefinition der Neutralität des Internets?	55
bb) Inhalt des Gleichbehandlungsgebots	56
(1) Das Recht der Endnutzerinnen und Endnutzer	57
(2) Die Verpflichtung der Anbieterinnen und Anbieter von Internetzugangsdiensten	57
cc) Gleichheitsgrundrechtliche Implikationen	60
dd) Reichweite des Gleichbehandlungsgebots	61
d) Vereinbarungen und Geschäftspraktiken	62
e) Ausnahmen vom Gleichbehandlungsgebot	63
aa) Angemessene Verkehrsmanagementmaßnahmen	64
(1) Kriterium der Angemessenheit	65
(2) Verbot der Überwachung des konkreten Inhalts	68
(3) Die Wendung „nicht länger als erforderlich“	69
bb) Maßnahmen zur Steuerung des Datenverkehrs aus besonderen Gründen	70
(1) Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen	71
(2) Wahrung der Integrität und Sicherheit	73

(3) Netzüberlastungen	74
f) Must-carry Verpflichtungen als weitere Ausnahme des Gleichbehandlungsgebots?	76
aa) Rechtliche Rahmenbedingungen der Must-carry Verpflichtung	77
bb) Must-carry Verpflichtung im offenen Internet im Unterschied zum traditionellen Setting	78
cc) Verpflichtete von Must-carry Bestimmungen	80
dd) Qualitätsaspekte	81
ee) Die Einbettung der Must-carry Verpflichtung in der VO 2015/2120/EU	82
g) „Andere Dienste“ (sogenannte Spezialdienste)	83
aa) Die zugrundeliegenden Vertragsverhältnisse	85
bb) Die erforderliche Optimierung	86
cc) Schranken im Zusammenhang mit „Spezialdiensten“	87
3. Transparenzbestimmungen	90
4. Rechtsschutzaspekte	93
a) Zivilrechtliche Aspekte	93
aa) Spezifische leistungsstörungsrechtliche Regelung in der VO 2015/2120/EU	93
bb) Nationale zivilrechtliche Rechtsbehelfe	95
b) Beschwerdeverfahren bei Anbieterinnen und Anbietern von Internetzugangsdiensten	97
c) Verwaltungsstrafverfahren	98
d) Monitoring- und Durchsetzungsverfahren	100
aa) Monitoringverfahren	101
bb) Durchsetzungsverfahren	104
cc) Nationale Behördenzuständigkeit	105
(1) Monitoringverfahren	105
(2) Anknüpfung beim Durchsetzungsverfahren an das Aufsichtsverfahren in § 91 TKG 2003	106
(3) Anknüpfung beim Durchsetzungsverfahren an das Streitbeilegungsverfahren in § 122 TKG 2003	110
5. Zwischenfazit	111
C. Paid prioritisation, die Zusammenschaltungsebene und Zero-Rating	113
1. Paid prioritisation	113
2. Miteinbezug der Zusammenschaltungsebene	114
3. Zero-Rating	117
a) Zero-Rating in der VO 2015/2120/EU	118
aa) Zero-Rating im Lichte des Gleichbehandlungsgebots	118

bb) Zero-Rating im Lichte der Vereinbarungsmöglichkeiten	120
(1) An Internetzugangsanbieterinnen und -anbieter anknüpfende Kriterien	123
(2) An Inhaltenanbieterinnen und -anbieter anknüpfende Kriterien	126
(3) An Endnutzerinnen und -nutzer anknüpfende Kriterien	127
b) Frage der Zulässigkeit nationaler Zero-Rating Verbote ...	128
c) Zwischenfazit	129
D. Fazit	130
V. Datenschutzrechtliche Dimension	133
A. Technische Möglichkeiten des Auslesens des Datenverkehrs	133
B. Verankerung datenschutzrechtlicher Aspekte in der VO 2015/2120/EU	135
1. Datenverarbeitung bei der Differenzierung des Datenverkehrs	136
2. Verbot der inhaltlichen Überwachung?	137
3. Regelungsregime für „Spezialdienste“	137
4. Datenschutzrechtliche Aspekte im Rahmen der Transparenzbestimmungen	138
C. Bereichsspezifisches Datenschutzrecht	139
1. Vertraulichkeit der elektronischen Kommunikationsdaten ...	140
2. Ausnahmen von der Vertraulichkeitsbestimmung	141
a) Subsidiäre Anwendung der Erlaubnistatbestände der Datenschutz-Grundverordnung?	141
b) Das dem sektorspezifischen Datenschutzrecht zugrundeliegende Datenverständnis	143
c) Die einzelnen Ausnahmetatbestände	144
aa) Übermittlungsaspekt	145
bb) Sicherheitsaspekt	146
cc) Rechnungstellung	148
dd) Dienstqualitätsanforderungen	149
ee) Informed Consent	150
ff) Zu normierende Ausnahmetatbestände	153
3. Behördliche Zuständigkeit	154
D. Fazit	155
VI. Wettbewerbsrechtliche Dimension	157
A. Allgemeines Wettbewerbsrecht	158
1. Zwischenstaatlichkeit und Marktabgrenzung	159
2. Verbot des Missbrauchs einer marktbeherrschenden Stellung	161
a) Diskriminierungsverbot	162

b) Verbot der Geschäftsverweigerung	163
3. Kartellverbot	165
B. Lauterkeitsrecht	166
C. Rechtsfolgen bei Verstößen	167
D. Sektorspezifisches Wettbewerbsrecht	169
1. Definition der für die Neutralität des Internets relevanten Märkte	170
2. Gewährleistung der durchgehenden Konnektivität	170
3. Open-Access Bestimmung – (nichtdiskriminierende) Zugangsgewährung	171
4. Rechtsfolgen bei Verstößen gegen das sektorspezifische Wettbewerbsrecht	173
E. Fazit	175
VII. Kommunikationsgrundrechtliche Dimension	177
A. Das demokratiepolitische Konzept im Schutz der Kommunikationsfreiheit	180
1. Schutz der Inhalteübertragung durch die Meinungsäußerungs- und Informationsfreiheit	181
2. Schutz der Inhalteübertragung durch die Medien- freiheit	184
3. Zwischenfazit	186
B. Das demokratiepolitische Konzept im Lichte der Gewährleistungspflicht pflichten	187
1. Grundrechtliche Bedeutung des neutralen Internets als „forum publicum“	188
a) Das neutrale Internet als „forum publicum“	189
b) Grundrechtliche Bedeutung des neutralen Internets als „forum publicum“	193
2. Gleichberechtigter Informationszugang durch ein neutrales Internet	196
3. Die Bedeutung des die Medien charakterisierenden Vielfaltgebots auf das neutrale Internet	198
4. Der Umgang mit den bestehenden Gewährleistungspflicht pflichten	202
5. Zwischenfazit	207
C. Abwehrrechtliche Betrachtung	209
1. Gleichbehandlungsgebot im Lichte der Kommunikations- freiheit	210
a) Meinungsäußerungs- und Medienfreiheit der Internetzugangsanbieterinnen bzw -anbieter	211
b) Meinungsäußerungs- und Medienfreiheit der Content Provider und Informationsfreiheit der Endnutzerinnen bzw Endnutzer	213

2. Abweichungen vom Gleichbehandlungsgebot und „Spezialdienste“ im Lichte der Kommunikationsfreiheit	215
a) Angemessene Verkehrsmanagementmaßnahmen	216
b) Weitere Maßnahmen zur Steuerung des Datenverkehrs	218
aa) Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen	218
bb) Wahrung der Integrität und Sicherheit	220
cc) Netzüberlastungen	221
c) „Spezialdienste“	223
3. Zwischenfazit	226
VIII. Zusammenfassung in Thesen	229
IX. Quellenverzeichnis	235
A. Monographien	235
B. Beiträge in Kommentaren	240
C. Beiträge in Sammelbänden	243
D. Beiträge in Fachzeitschriften	251
E. Online-Quellen	258
F. Sonstige Beiträge	260
G. Berichte uÄ auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene	261
H. Vorträge	264
Stichwortverzeichnis	265